

Mit dem Wohnmobil nach Kroatien

Einreisebestimmungen für deutsche Staatsangehörige

Für einen touristischen Aufenthalt bis zu 3 Monaten benötigen deutsche Staatsangehörige einen (vorläufigen) Reisepass, den (vorläufigen) Personalausweis bzw. einen Kinderreisepass.

Einreise von Kindern nach Kroatien

Nimmt man keine eigenen Kinder unter 18 Jahren mit, benötigt man keine Einverständniserklärung der/des Erziehungsberechtigten. Um Schwierigkeiten zu vermeiden, wird aber ihre Mitnahme empfohlen. Begleitet nur ein Elternteil sein Kind, sollte man die Einverständniserklärung des anderen dabei haben; zusätzlich empfiehlt sich im Fall des alleinigen Sorgerechts der Nachweis darüber. Vorlagen von Clubjuristen des ADAC können hier heruntergeladen werden:

[Vollmacht für allein reisendes Kind](#) und [Vollmacht mit Elternteil reisendes Kind](#).

Einreise von Haustieren nach Kroatien

Mitreisende Hunde und Katzen brauchen einen EU-Heimtierpass u.a. mit tierärztlicher Bestätigung der Tollwutimpfung, die bei Erstimpfung mindestens 30 Tage zurück liegt, sowie einen Mikrochip, falls das Tier vor dem 3.7.2011 noch nicht gekennzeichnet war. Gefährlich eingestufte Hunderassen wie Pitbull Terrier oder aus seiner Rasse gezüchtete Hunde dürfen nicht einreisen. Für Dobermann, Amerikanischer Staffordshire Terrier, Bullterrier, Rottweiler, Dogge, Deutscher und Belgischer Schäferhund, Japanischer Kampfhund, großer Japanischer Spitz, Mastino, Bernhardiner und alle deren Kreuzungen besteht Leinen- und Maulkorbpflicht, für alle anderen Hunden Leinenpflicht an öffentlichen Plätzen.

Die wichtigsten Verkehrsregeln fürs Wohnmobil in Kroatien

Tempolimits auf kroatischen Straßen

	innerorts	außerorts	Schnellstraße	Autobahn
Pkw	50	90	110	130
Gespann	50	80	80	90
WoMo bis 3,5 t zGG	50	90	110	130
WoMo über 3,5 t zGG	50	80	80	90

Promillegrenze in Kroatien

Generell gelten 0,5 ‰. Für Verkehrsteilnehmer unter 25 Jahren und Fahrer von Fahrzeugen über 3,5 t liegt die Grenze bei 0 ‰ (**Achtung Wohnmobilfahrer!**).

Führerschein und Fahrzeugschein für den Kroatienurlaub

Für das Fahren mit Wohnmobil oder dem PKW mit Wohnwagen benötigen Sie in Kroatien Ihren nationalen Führerschein und die Zulassungsbescheinigung Teil 1 (früher der Fahrzeugschein). Das Mitnehmen einer grünen Versicherungskarte wird empfohlen.

Kindersitze im Auto

Kinder unter 2 Jahren dürfen nur dann auf dem Vordersitz entgegen der Fahrtrichtung sitzen, wenn der Airbag auf ihrer Seite deaktiviert ist. Kinder unter 5 Jahren müssen mit einem Rückhaltesystem gesichert werden. Zwischen 5 und 12 Jahren reicht die Verwendung eines Gurtes mit Kindersitzkissen auf dem Rücksitz.

Warnwestenpflicht für kroatische Straßen

Im Falle einer Panne oder eines Unfalls inner- und außerhalb von Ortschaften müssen Fahrer sowie Insassen eine Warnweste tragen. Jeder Unfall muss der Polizei gemeldet werden, die ein Protokoll anfertigen sollte.

Telefonieren im Auto

Gespräche sind nur mit Freisprecheinrichtung gestattet.

Innerorts Parken in Kroatien

Gebührenpflichtige Parkzonen sind landesweit gekennzeichnet. Bei der Nichtbeachtung von Parkverboten wird ein Bußgeld verhängt, eine Parkklemme angebracht oder abgeschleppt. Mit dem blauen EU-Schwerbehindertenparkausweis können Wohnmobil- oder Wohnwagen-Fahrer auf Plätzen mit Rollstuhl-Symbol parken.

Weitere Infos:

Tankstellen - Öffnungszeiten und Bezahlen

Tankstellen an internationalen Fernverkehrsstraßen und in großen Städten sind durchgehend geöffnet. Die meisten anderen sind von circa 7.00 bis 20.00 Uhr bzw. im Sommer meist bis 22.00 Uhr geöffnet. Bezahlt werden kann bar in der kroatischen Währung Kuna, per Kredit- oder EC-/Bankkarte.

Mautgebühren in Kroatien

Auf den Autobahnen wird in Kroatien eine Maut erhoben. Sie wird an Mautstationen an Mitarbeiter oder Automaten wahlweise bar oder per Kreditkarte bzw. Bankkarte mit Maestro- oder V PAY-Symbol bezahlt.

Die Höhe der Maut ist von der Länge der Strecke und der Fahrzeugkategorie abhängig:

Kategorie I:	Kfz (2 Achsen) bis 3,5 t zGG und unter 1,9 m Gesamthöhe
Kategorie II:	Kfz (2 Achsen) bis 3,5 t zGG und über 1,9 m Gesamthöhe, Kfz (2 Achsen) bis 3,5 t zGG und unter 1,9 m Gesamthöhe mit Anhänger (unabhängig von der Achszahl)
Kategorie III:	Kfz (bis 3 Achsen) über 3,5 t zGG, Kfz (2 Achsen) über 3,5 t zGG mit einem 1-achsigen Anhänger Kfz (2 Achsen) bis 3,5 t zGG und über 1,9m Gesamthöhe mit Anhänger (unabhängig von der Achszahl)
Kategorie IV:	Kfz (ab 4 Achsen) über 3,5 t zGG, Kfz (2 Achsen) über 3,5 t zGG mit einem mehrachsigen Anhänger Kfz (3 Achsen) über 3,5 t zGG mit Anhänger (unabhängig von der Achszahl)

Teilweise fallen auch Gebühren für Tunnel und Brücken an.

Landstraßen – Maut auf attraktive Weise umgehen

Wer Mautstraßen vermeiden möchte, kann bei seinem Navigationssystem gebührenpflichtige Straßen bei der Routenberechnung auszuschließen. Diese Art zu reisen kostet mehr Zeit, führt aber vielerorts durch schöne Landschaften sowie hübsche Orte und beschert an der Küste immer wieder Ausblicke aufs Meer. Lohnenswerte Routen von Istrien bis Dubrovnik finden sich in „Kroatien mit dem Wohnmobil“ (Bruckmann Verlag).

Achtung Fahrradfahrer!

Wer unterwegs auf sein Rad umsteigen möchte, profitiert von einem Radwegenetz, das immer weiter ausgebaut wird. Besonders attraktiv sind Routen in den zahlreichen National- und Naturparks, entlang der Küste und durchs Bergland mit dem Mountainbike. Für Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren gilt eine Fahrradhelmpflicht.

Wichtige Adressen und Telefonnummern für Kroatienurlauber

Europäische Notrufnummer: 112

Über diese zentrale Notrufnummer, die sowohl übers Festnetz als auch mit dem Mobiltelefon ohne Vorwahl kostenlos zu erreichen ist, erhalten Sie Hilfe durch die ortsansässige Polizei, Feuerwehr, einen Notarzt oder Krankenwagen.

Botschaft in Kroatien:

Botschaft der Bundesrepublik Deutschland
Veleposlanstvo Savezne Republike Njemačke
Ulica grada Vukovara 64
10000 Zagreb

Kroatien

Tel.: +385 1 630 01 00
Fax: +385 1 615 55 36
info@zagreb.diplo.de

ADAC Notrufnummer 0049/89/22 22 22

Im Falle einer Panne, eines Unfalls, bei Verlust von Papieren, Diebstahl des Fahrzeugs etc. erhalten Mitglieder 24 Stunden am Tag Unterstützung durch den ADAC Auslandsnotruf.